

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis.....	25
Erster Teil – Einleitung	42
A. Aufgabenstellung	42
B. Grundbegriffe	42
I. Diskriminierung	43
II. Religion	43
III. Weltanschauung	44
C. Religionsdiskriminierung als Problem	44
I. Religionszugehörigkeiten in Deutschland und Frankreich.....	45
II. Gesellschaftliche und politische Diskussion	49
1. Die Diskussion um den Diskriminierungsschutz in der Geschichte der Bundesrepublik	49
2. Die Diskussion um die Umsetzung der Richtlinien 2000/43/EG und 2000/78/EG im Allgemeinen	50
3. Die Diskussion um die Umsetzung der Richtlinie 2000/78/EG hinsichtlich des Schutzes vor Diskriminierungen aufgrund der Religion im Besonderen.....	52
III. Religionsdiskriminierung in der Statistik	53
1. Die verschiedenen Erhebungen.....	53
2. Die Ergebnisse im Einzelnen	54
a. Allgemeine Einstellung gegenüber fremden Religionsgemeinschaften und eigene religiöse Praxis	56
b. Diskriminierung im Alltagsleben.....	57
aa. Diskriminierung aufgrund der Religion im Alltagsleben.....	57
(1) Verbreitung der Diskriminierung	57
(2) Eigene Betroffenheit der Befragten.....	58
(3) Wahrnehmung der Diskriminierung Dritter	58
(4) Heterogenität der Bekanntenkreise der Befragten	59

(5) Einstellung gegenüber Nachbarn anderer Religionszugehörigkeit	59
(6) Empfindung der Religionszugehörigkeit als Nachteil	59
(7) Einschätzung des Rechts der freien Religionsausübung	60
bb. Diskriminierung aufgrund der ethnischen Herkunft im Alltagsleben	60
(1) Verbreitung der Diskriminierung	60
(2) Eigene Betroffenheit der Befragten	61
(3) Wahrnehmung der Diskriminierung Dritter	61
(4) Heterogenität des Bekanntenkreises	62
(5) Einstellung gegenüber Nachbarn anderer ethnischer Herkunft	62
(6) Empfindung der Zugehörigkeit zu einer ethnischen Minderheit als Nachteil	62
(7) Bereicherung der Kultur durch Angehörige ethnischer Minderheiten	63
c. Diskriminierung im Arbeitsverhältnis	63
aa. Diskriminierung aufgrund der Religion	63
(1) Einstellungschancen	63
(2) Tragen religiöser Symbole am Arbeitsplatz	64
(3) Bekleidung des höchsten Staatsamts	64
(4) Befürwortung von Maßnahmen zur Chancengleichheit	65
bb. Diskriminierung aufgrund der ethnischen Herkunft	65
(1) Einstellungschancen	65
(2) Bekleidung des höchsten Staatsamtes	66
(3) Befürwortung von Maßnahmen zur Chancengleichheit	67
d. Kenntnis der eigenen Rechtsposition	67
aa. Kenntnis der Rechte allgemein	67
bb. Als zuständig empfundene Anlaufstelle	67
cc. Präferierte Anlaufstelle	68
e. Zusammenfassung der Ergebnisse der statistischen Erhebungen	68
IV. Ergebnis	69

D. Gang der Untersuchung.....	69
I. Untersuchungsgegenstand	69
1. Das in Deutschland geltende Recht	69
2. Die durch das AGG eingeführten Neuerungen.....	70
3. Das französische Recht als Vorbild für eine richtlinienkonforme Umsetzung.....	71
a. Frühzeitiges Handeln des französischen Gesetzgebers im Bereich des Diskriminierungsschutzes.....	71
b. Geltung internationalen und europäischen Rechts in Frankreich und Deutschland.....	73
c. Vergleichbarkeit der gesellschaftlichen Herausforderungen an beide Rechtsordnungen.....	73
aa. Traditionell christliche Bevölkerung in Deutschland und Frankreich	74
bb. Auswirkungen der traditionell christlichen Bevölkerungsstruktur auf die deutsche und französische Arbeitswelt.....	74
(1) Die Einteilung der Arbeitszeit aufgrund vorwiegend christlicher Wertungen.....	74
(2) Bedeutung christlicher Religionsgemeinschaften als Arbeitgeber	76
cc. Zuwanderung von Angehörigen nicht-christlichen Glaubens.....	76
II. Schwerpunkte	77
Zweiter Teil – Der völkerrechtliche Rahmen.....	78
A. Völkerrecht – Begriff, Rechtsquellen und Funktionsweise	78
I. Begriff des Völkerrechts.....	78
1. Kombination verschiedener Definitionsansätze	78
2. Die allgemeinen Prinzipien des Völkerrechts über die Beziehungen zwischen den Staaten	79
a. Begriff und Rechtsnatur	79
b. Ursprünge	82
c. Die einzelnen Grundsätze.....	83
aa. Prinzip der souveränen Gleichheit der Staaten als Leitprinzip	83

bb. Weitere Grundprinzipien des Völkerrechts	86
cc. Stellungnahme zur Einschränkung des Prinzips der souveränen Gleichheit	86
d. Zusammenfassung	89
3. Abgrenzung des Völkerrechts zum Europarecht	89
a. Europarecht im engeren Sinne	89
b. Das Europarecht im weiteren Sinne – Recht der europäischen internationalen Organisationen	92
II. Völkerrechtssubjekte	93
III. Regeln über das Zusammenwirken der Völkerrechtssubjekte.....	95
1. Die formellen Völkerrechtsquellen gemäß Art. 38 Abs. 1 StIGH.....	95
a. Internationale Übereinkünfte (Art. 38 Abs. 1 lit. a StIGH)	95
b. Völkergewohnheitsrecht (Art. 38 Abs. 1 lit. b StIGH).....	97
aa. Begriff und Wesen.....	97
bb. Beispiele	98
c. Allgemeine Rechtsgrundsätze (Art. 38 Abs. 1 lit. c StIGH).....	99
2. Entwicklungen außerhalb Art. 38 Abs. 1 StIGH	100
a. Soft Law	100
aa. Begriff	100
bb. Wirkung	102
cc. Stellungnahme	103
dd. Soft law im Rahmen dieser Arbeit.....	106
b. Entschließungen internationaler Organisationen mit Außenwirkung, insbesondere der UN-Prinzipiendeklaration Nr. 2625 (XXV), als Beispiel für Soft Law	106
c. Einseitige Akte	111
3. Rangordnung der Rechtsquellen des Völkerrechts.....	111
a. Grundsätzliches	111
b. Ius cogens	112
aa. Begriff	112

bb. Diskriminierung wegen der Religion als Verstoß gegen ius cogens? 113	
IV. Einstrahlung des Völkerrechts in nationale Rechtsordnungen	124
1. Wirkungsweise des Völkerrechts im Allgemeinen.....	124
2. Wirkungsweise des Völkerrechts in Deutschland.....	125
a. Völkerrechtliche Übereinkommen	126
aa. Umsetzung völkerrechtlicher Übereinkommen.....	126
bb. Rang	128
cc. Wirkungsweise	128
dd. Folgen unterbliebener Umsetzung	129
b. "Allgemeine Regeln" des Völkerrechts	129
aa. Geltung gemäß Art. 25 GG.....	129
bb. Rang	130
cc. Wirkungsweise	131
dd. Folgen unterbliebener Umsetzung	131
3. Wirkungsweise des Völkerrechts in Frankreich	131
Exkurs: Die französische Gerichtsorganisation	133
Exkurs Ende	133
a. Völkerrechtliche Übereinkommen	133
aa. Umsetzung in innerstaatliches Recht und Wirkungsweise	133
bb. Rang	135
cc. Folgen unterbliebener Umsetzung.....	136
b. Völkergewohnheitsrecht und allgemeine Regeln des Völkerrechts	136
aa. Anwendung über Abs. 14 Verf. 1946.....	136
bb. Rang	137
cc. Wirkungsweise	137
dd. Folgen unterbliebener Umsetzung	137
4. Zwischenergebnis.....	137
V. Durchsetzung völkerrechtlicher Rechtspositionen.....	138

B. Völkerrechtsquellen zum Schutz vor Diskriminierung wegen der Religion im Arbeitsverhältnis	138
I. Charta der Vereinten Nationen vom (UN-Charta)	139
II. Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (AEMR)	141
1. Rechtsnatur	141
2. Regelungsgehalt	142
3. Bewertung	144
III. Die Menschenrechtspakte der Vereinten Nationen.....	145
1. Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte (IPBPR)	145
a. Regelungsgehalt	145
b. Bewertung	150
2. Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte (IPWSKR).....	151
a. Regelungsgehalt	151
b. Bewertung	154
IV. Declaration on the Elimination of All Forms of Intolerance and of Discrimination Based on Religion or Belief (GA Res. 36/55).....	155
1. Rechtsnatur	155
2. Regelungsgehalt	155
3. Bewertung	157
V. Resolution 60/147 betreffend Grundprinzipien und Leitlinien betreffend das Recht der Opfer von groben Verletzungen der internationalen Menschenrechtsnormen und schweren Verstößen gegen das humanitäre Völkerrecht auf Rechtsschutz und Wiedergutmachung (Res. 60/147)	157
VI. Entschließungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)	160
1. Übereinkommen 111 über die Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf (Ü 111).....	163
a. Rechtsnatur	163
aa. Zustandekommen von ILO-Übereinkommen	163

bb. Folgerungen für die Rechtsnatur der ILO-Übereinkommen.....	166
b. Regelungsgehalt	167
aa. Materiellrechtliche Gewährleistungen.....	167
bb. Durchsetzungsmechanismen	169
c. Ergebnis zum Diskriminierungsschutz.....	170
2. Übereinkommen 158 über die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitgeber (Ü 158).....	170
3. Declaration on fundamental principles and rights at work (Erklärung zu den Kerngrundrechten)	171
VII. Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK)	172
1. Rechtsnatur	172
2. Regelungsgehalt	172
a. Materiellrechtliche Gewährleistungen	172
aa. Art. 9 EMRK	173
(1) Persönlicher Schutzbereich	173
(2) Sachlicher Schutzbereich.....	176
(a) Forum Internum	176
(b) Forum Externum.....	176
(3) Eingriffe	179
(4) Rechtfertigung gemäß Art. 9 Abs. 2 EMRK	180
(a) Gesetzliche Grundlage.....	180
(b) Legitimes Ziel.....	181
(c) Verhältnismäßigkeit.....	181
(5) Abwägung mit anderen Konventionsrechten	184
(6) Gewährleistungspflichten	185
bb. Art. 14 EMRK.....	186
b. Durchsetzungsmechanismen	187
aa. Beschwerde.....	188
bb. Rechtsfolge.....	188

3. Beitritt der EU zur EMRK	191
4. Ergebnis zum Diskriminierungsschutz	192
VIII. Europäische Sozialcharta vom 18. Oktober 1961 (ESC), das Zusatzprotokoll zur Europäischen Sozialcharta (Zusatzprotokoll) und Revidierte Sozialcharta (RESC)	193
1. Regelungsgehalt	193
a. ESC	193
b. Zusatzprotokoll.....	195
c. RESC	196
2. Bewertung	196
IX. Völkerrechtliches Gewohnheitsrecht.....	196
C. Zwischenergebnis	196
Dritter Teil – Unionsrecht	199
A. Auslegung des Unionsrechts	199
I. Systematisch-Teleologische Auslegung	200
II. Historische Auslegung.....	201
III. Grammatikalische Auslegung.....	201
IV. Rechtsvergleichende Auslegung.....	202
B. Unionsrechtskonforme Auslegung des nationalen Rechts.....	202
C. Das einschlägige Primärrecht.....	203
I. Geschriebenes Primärrecht	203
1. Vertrag über die Europäische Union (EUV).....	204
a. Werte und Ziele der Europäischen Union.....	204
b. Präambel	205
aa. Funktionen einer Präambel.....	205
bb. Religionsbezug in der Präambel des EUV.....	205
c. Achtung der nationalen Identität gemäß Art. 4 Abs. 2 S. 1 EUV	208
aa. Erstreckung der nationalen Identität auf das kirchliche Arbeitsrecht.....	209

bb. Folgen der Zugehörigkeit zur nationalen Identität für das kirchliche Arbeitsrecht der Mitgliedsstaaten	211
d. Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz gem. Art. 5 Abs. 4 S. 1 EUV	212
2. Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEU).....	212
a. Allgemeines.....	212
b. Präambel	213
c. Art. 10 AEU.....	213
d. Art. 151, 153 AEU	216
e. Art. 17 AEU (Kirchenerklärung)	217
aa. Entstehungsgeschichte und Rechtsnatur.....	217
bb. Regelungsgehalt	219
cc. Bewertung	220
f. Art. 4 Abs. 3 EUV	221
3. Charta der Grundrechte (GRCh).....	223
a. Entstehungsgeschichte und Rechtsnatur	223
b. Regelungsgehalt	223
aa. Präambel	223
bb. Anwendungsbereich.....	225
cc. Freiheits- und Gleichheitsrechte.....	225
(1) Gedanken, Gewissens- und Religionsfreiheit, Art. 10 GRCh.....	225
(2) Diskriminierungsverbote, Art. 21 und 22 GRCh	226
c. Schranken	227
d. Durchsetzung.....	227
II. Ungeschriebenes Primärrecht.....	228
1. Wohnheitsrecht.....	228
2. Allgemeine Rechtsgrundsätze.....	229
a. Allgemeine Rechtsgrundsätze des Unionsrechts	229
b. Allgemeine Rechtsgrundsätze.....	229
c. Die Entscheidung Mangold.....	230
D. Das einschlägige Sekundärrecht	233

I. Grundsätzliches zur Wirkung in den Mitgliedsstaaten.....	233
1. Sekundärrechtsquellen	233
2. Zielgruppenabhängige Umsetzungsanforderungen	233
3. Wirkung von Richtlinienbestimmungen ohne Umsetzung.....	235
II. Antidiskriminierungsrichtlinie 2000/78/EG zur Festlegung eines allgemeinen Rahmens für die Verwirklichung der Gleichbehandlung in Beschäftigung und Beruf.....	236
1. Allgemeines.....	236
2. Die Erwägungsgründe der RL.....	237
3. Materieller Teil.....	237
a. Definition eines Religionsbegriffs im Sinne des Art. 1 RL?	237
aa. Allgemeiner richtlinienspezifischer Religionsbegriff	238
bb. Fortgeltung der nationalrechtlichen Religionsbegriffe in Bezug auf die Kirchen.....	240
cc. Das Nicht-Haben einer Religion	240
b. Die verschiedenen Arten der Diskriminierung, Art. 2 RL.....	241
aa. Unmittelbare Diskriminierung, Art. 2 Abs. 2 lit. a RL	241
bb. "Abstrakte" unmittelbare Diskriminierung	241
cc. Mittelbare Diskriminierung, Art. 2 Abs. 2 lit. b RL.....	242
dd. Belästigungen und Anweisungen zu Diskriminierungen, Art. 2 Abs. 3 u. 4 RL	243
ee. Diskriminierung durch Zuschreibung (Askription).....	243
c. Anwendungsbereich, Art. 3 RL.....	244
d. Ausnahmen vom Anwendungsbereich der RL	246
aa. Art. 4 Abs. 2 RL	247
(1) Anwendungsbereich	247
(a) Persönlicher Anwendungsbereich	247
(b) Sachlicher Anwendungsbereich	249
(2) Regelungsgehalt	251
bb. Art. 4 Abs. 2 Unterabs. 2 RL	253

cc. Privilegierung bei der Rechtfertigung von Diskriminierung wegen anderer Merkmale gemäß Art. 4 Abs. 1 RL	254
dd. Rechtsfolgen für Arbeitsverhältnisse mit Kirchen.....	254
(1) Kirchnaustritt	255
(2) Scheidung und Wiederverheiratung	258
(3) Praktizierte Homosexualität	258
(4) Sonstiges	259
e. Mindestanforderungen gem. Art. 8 RL und Obergrenze	259
4. Durchsetzungsmechanismen in der Richtlinie.....	261
a. Rechtsschutz, Art. 9 RL	261
aa. Eröffnung des Gerichts- oder Verwaltungswegs.....	261
bb. Beteiligung von Verbänden	262
cc. Fristen	265
dd. Kosten	266
b. Beweis, Art. 10 RL.....	266
c. Viktimisierung, Art. 11 RL	268
d. Unterrichtung, Art. 12 RL.....	269
e. Förderung des Dialogs, Art. 13f RL.....	272
f. Sanktionen, Art. 17 RL	273
aa. Art und Ausmaß der Sanktion	273
bb. Verschuldenserfordernis	277
cc. Kontrahierungszwang.....	277
g. Schaffung einer Antidiskriminierungsstelle, Art. 13 Abs. 1 RL 2000/43/EG	278
E. Durchsetzung des Unionsrechts.....	278
F. Zwischenergebnis	280
Vierter Teil - Diskriminierungsschutz im deutschen Recht.....	281
A. Grundsätzliches	281
B. Grundgesetz (GG)	281
I. Religionsfreiheit, Art. 4 GG	283

1. Definition der Religion?	283
2. Von der Religionsfreiheit geschützte Verhaltensweisen	286
3. Schranken	287
4. Berechtigung und Verpflichtung der Religionsgemeinschaften aus der Religionsfreiheit	289
5. Verhältnis von Staat und Religionsgemeinschaften	290
a. Das Verbot der Staatskirche, Art. 137 Abs. 1 WRV	292
aa. Neutralität	292
bb. Parität	293
cc. Säkularität	294
b. Das kirchliche Selbstbestimmungsrecht, Art. 137 Abs. 3 WRV	294
aa. Inhalt	294
bb. Bedeutung für Arbeitsverhältnisse mit Religionsgemeinschaften	295
(1) Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts	298
(2) Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	302
(3) Das kirchliche Eigenrecht	306
(4) Stellungnahme	308
c. Art. 139 WRV	311
d. Sonderstellung des Art. 136 WRV	314
II. Artikel 3 GG	315
1. Grundsatz	315
2. Besonderheiten des Kirchendienstes	316
III. Garantie wirkungsvollen Rechtsschutzes	317
IV. Folgen einer Grundrechtsverletzung	317
C. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)	318
I. Grundsätzliches	318
II. Verbot der Diskriminierung wegen der Religion	318
1. Diskriminierung	319
a. Zur Terminologie	319
b. Unmittelbare Diskriminierung, § 3 Abs. 1 AGG	319

c. Mittelbare Diskriminierung, § 3 Abs. 2 AGG.....	321
d. Belästigung und Anweisung zur Diskriminierung, § 3 Abs. 3 und 5 AGG	321
e. Beispiele	322
aa. Religiöse Kleidung	322
bb. Gebetspausen.....	323
cc. Arbeitsverweigerung aus religiösen Gründen	323
dd. Proselytismus	324
2. Begriff der Religion gemäß § 1 AGG	325
III. Anwendungsbereich.....	326
1. Persönlicher Anwendungsbereich, § 6 AGG	326
2. Sachlicher Anwendungsbereich, § 2 AGG	327
IV. Ausnahmen vom Verbot der Diskriminierung	333
1. Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen wesentlicher und entscheidender beruflicher Anforderungen, § 8 AGG	333
2. Zulässige unterschiedliche Behandlung durch Religionsgemeinschaften, § 9 AGG	334
a. Ungleichbehandlung wegen der Religion, § 9 Abs. 1 AGG	334
b. Anspruch auf loyales und aufrichtiges Verhalten, § 9 Abs. 2 AGG.....	337
V. Durchsetzungsmechanismen	337
1. Rechtsschutz.....	338
a. Beschwerderecht, § 13 AGG.....	338
b. Leistungsverweigerungsrecht, § 14 AGG.....	339
c. Beteiligung von Antidiskriminierungsverbänden, § 23 AGG	340
d. Kosten des Rechtsschutzes.....	341
2. Beweis	341
3. Unterrichtung und Einrichtung einer Antidiskriminierungsstelle	342
4. Förderung des Dialogs	343
5. Sanktionen und Verjährung.....	343
a. Höhe der Sanktion	344

aa. Ersatz des materiellen Schadens gemäß § 15 Abs. 1 AGG.....	344
bb. Ersatz des immateriellen Schadens gemäß § 15 Abs. 2 AGG.....	344
b. Keine Verschuldensunabhängigkeit.....	344
c. Ausschlussfrist.....	346
d. Kein Kontrahierungszwang.....	347
VI. Verhältnis zu anderen Regelungen	347
1. Schadensersatz gem. § 823 BGB und Unterlassung gem. § 1004 BGB	347
2. Freistellung von der Arbeitspflicht nach den Feiertagsgesetzen der Länder	347
3. Vorübergehende Verhinderung gemäß § 616 BGB.....	349
4. Arbeitsrechtlicher Gleichbehandlungsgrundsatz	349
VII. Ergebnis zur Richtlinienkonformität des AGG	349
D. Strafrechtlicher Schutz	350
E. Kollektivrechtliche Regelungen	350
F. Zwischenergebnis zum Diskriminierungsschutz nach deutschem Recht	352
Fünfter Teil - Diskriminierungsschutz im französischen Recht	353
A. Grundsätzliches	353
B. Die Laïcité	355
I. Das Trennungsgesetz vom 09. Dezember 1905 und der Weg dorthin	356
II. Laïcité und Religionsfreiheit als Teil des "Bloc de constitutionnalité"	360
1. Herleitung und Stellung in der Normenhierarchie.....	360
2. Religionsfreiheit.....	361
III. Religionsgemeinschaften als Arbeitgeber vor dem Hintergrund der Laïcité.....	363
1. Karitative Einrichtungen (Secours catholique).....	365
2. Konfessionelle Privatschulen (Enseignement catholique).....	366
3. Medien	368

4. Ausübung pastoraler Dienste durch Laien	369
5. Beschäftigung sonstiger Laien	370
6. Zwischenergebnis.....	370
IV. Unterschiede zwischen Beschäftigungsverhältnissen mit dem Staat und in der Privatwirtschaft wegen der Laïcité	371
C. Das verfassungsrechtliche Prinzip der Gleichheit.....	372
D. Das verfassungsrechtliche Verbot der Diskriminierung wegen der Religion	372
E. Die diskriminierungsrelevanten Regelungen	373
I. Code du Travail in Verbindung mit dem Gesetz Nr. 2008-496 vom 27. Mai 2008	373
1. Grundsätzliches	373
2. Verbot der Diskriminierung wegen der Religion, Art. L1132-1 CdT	374
a. Unmittelbare Diskriminierung, Art. L1132-1 CdT iVm Art. 1 Abs. 1 Gesetz Nr. 2008-496 vom 27. Mai 2008 (Gesetz Nr. 2008-496)	375
b. Mittelbare Diskriminierung, Art. L1132-1 CdT iVm Art. 1 Abs. 2 Gesetz Nr. 2008-496	375
c. Belästigung und Anweisung zur Diskriminierung.....	376
3. Anwendungsbereich.....	376
a. Persönlicher Anwendungsbereich, Art. L1131-1 CdT.....	376
b. Sachlicher Anwendungsbereich.....	378
4. Ausnahmen vom Diskriminierungsverbot	378
5. Sonstige diskriminierungsrelevanten Regelungen des CdT	380
a. Vorvertragliche Beziehungen / Fragerecht	380
b. Arbeitszeit	381
c. Arbeitsinhalte	382
d. Religiöse Kleidung und Symbole im Arbeitsleben.....	383
e. Proselytismus.....	384
6. Durchsetzungsmechanismen.....	384

a. Rechtsschutz.....	384
aa. Beschwerderecht.....	384
bb. Leistungsverweigerungsrecht.....	385
cc. Beteiligung von Antidiskriminierungsverbänden und Gewerkschaften	385
dd. Kosten des Rechtsschutzes.....	386
b. Beweis	387
c. Unterrichtung.....	388
d. Förderung des Dialogs zwischen den Sozialpartnern und mit den NGOs	389
e. Sanktionen und Verjährung.....	390
aa. Sanktionen	390
bb. Verschuldenserfordernis?.....	391
cc. Verjährung	391
dd. Verhältnis zu anderen Regelungen	392
f. Einrichtung einer Antidiskriminierungsstelle.....	392
g. Die Rolle der Inspection du Travail.....	395
II. Strafrechtliche Sanktionen des Code pénal.....	397
F. Ergebnis zur Richtlinienkonformität des Diskriminierungsschutzes ..	403
Sechster Teil – Rechtsvergleich	404
A. Ausgangslage.....	404
B. Rechtslage	404
C. Begriff der Religion.....	407
D. Stellungnahme	407
Siebter Teil - Zusammenfassung.....	409
A. Diskriminierungsschutz auf völkerrechtlicher Ebene	409
B. Diskriminierungsschutz durch Unionsrecht.....	411
C. Diskriminierungsschutz in den untersuchten nationalen Rechtsordnungen.....	412